



Pfarr blatt Neulengbach

Nummer 119

November 2002

Nachrichten aus der Pfarrgemeinde Neulengbach



Einen besinnlichen Advent,
ein frohes Weihnachtsfest und
ein von Gott gesegnetes Neues Jahr
wünschen Ihnen und Ihren Lieben

Pfarrer Peter Sterkl,
Kaplan Franz Xaver Hell
und der Pfarrgemeinderat

DAS SAKRAMENT DER FIRMUNG

Nächstes Jahr wird in unserer Pfarre am Samstag, **dem 21. Juni 2003, um 18.00 Uhr**, in der Pfarrkirche wieder das Sakrament der Firmung gespendet.

Dazu braucht es eine entsprechende Vorbereitung. Wir bitten daher jene Jugendlichen aus der Pfarre Neulengbach, die dieses Sakrament nächstes Jahr empfangen wollen, sich **bis zum 15. Dezember 2002** im Pfarramt zum Firmkurs anzumelden. Das Anmeldeformular ist im Pfarramt erhältlich und muss bis angegebenen Termin mit den entsprechenden Dokumenten dort abgegeben werden. Später eingehende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Der Elternabend und die Einteilung der Firmkandidaten in Gruppen wird den Eltern und Firmkandidaten schriftlich bekanntgegeben.

Einige Richtlinien zur Firmung:

1. Die oberste Verantwortung über die Vorbereitung der Firmkandidaten auf das Sakrament der Firmung trägt der Pfarrer. Er bestimmt einen oder mehrere Firmbegleiter mit der Organisation und Durchführung der Firmvorbereitung.
2. Für eine Aufnahme zur Firmvorbereitung muss der Firmkandidat getauft sein und die Erstkommunion empfangen haben. Der Nachweis dafür ist durch Vorlage des Taufscheines zu erbringen. Das Mindestalter für die Firmung in der Pfarre Neulengbach ist das 14. Lebensjahr, das der Firmkandidat im Laufe des Schuljahres (bis 31. August 2003) vollenden muss. Ebenso ist es notwendig, dass er seinen Wohnsitz in der Pfarre Neulengbach hat.

3. Die Firmvorbereitung wird in mindestens acht einzelnen, etwa zweistündigen Vorbereitungseinheiten abgehalten.
4. Über die Zulassung beziehungsweise Nichtzulassung eines Firmkandidaten zur Firmung entscheidet der Pfarrer in Einvernahme mit dem zuständigen Firmbegleiter. Als Nachweis für den erfolgreichen Abschluss einer Firmvorbereitung und die Zulassung zur Firmung wird eine Firmkarte ausgestellt. Sie ist bei der Firmung abzugeben.
5. Voraussetzungen für eine Zulassung zur Firmung sind unter anderem:
 - der regelmäßige Besuch der Vorbereitungseinheiten und der Sonntags-gottesdienste
 - die aktive Mitarbeit in der Gruppe (Führung der schriftlichen Unterlagen, Aufmerksamkeit usw.)
 - Empfang des Sakramentes der Buße
6. Als Voraussetzung für den Firmpaten gilt, dass er sich zum römisch katholischen Glauben bekennt und selbst bereits gefirmt ist. Wenn er verheiratet ist, muss er kirchlich getraut sein, oder, wenn er geschieden ist, darf er nicht wiederverheiratet sein. Es ist auch möglich, dass ein Firmling die Firmung mit einem Elternteil als Firmpaten oder ohne die Begleitung eines Paten, also alleine, empfängt.

MARTINSFEST AM 11.11.2002



Trotz strömenden Regens fanden sich unsere Volksschüler nach einem Marsch durch die Straßen des Marktes mit ihren selbst gebastelten Laternen in der Kirche zu einer liebevoll gestalteten Martinsfeier, unter Mitwirkung der Kinder selbst, ein. Am Ende der Feier wurden den Kindern zum Gedenken an den Heiligen Martin Kipferl ausgeteilt, die sie anschließend untereinander teilen mussten.

Pfarre ONLINE
www.neulengbach.cc

DANKMESSE FÜR DIE EHEJUBILARE



Am Samstag, den 19. Oktober stand die Vorabendmesse ganz im Zeichen der heurigen Ehejubilare der Pfarre Neulengbach. Die Dankmesse wurde besonders feierlich von Pfarrer Peter Sterkl, untermalt von Mag. Michael Dietl an der Orgel und seiner Tochter Kathi mit der Geige, gestaltet.

Im Anschluss lud der Pfarrgemeinderat zu einem gemütlichen Beisammensein ins Pfarrheim ein. Neben den kulinarischen Köstlichkeiten erfreuten sich die Jubelpaare besonders am Blumenschmuck der Tafel. Im Laufe des Abends wurden den Paaren als kleine Aufmerksamkeit jeweils eine rote Rose den Damen und eine besonders verzierte Kerze den Herren überreicht. Mit fröhlichem Gesang wurde schließlich der Abend erst knapp vor Mitternacht beschlossen. Alle waren sich einig, es war ein besonders gelungenes Fest.

Die Jubilare waren:

- | | |
|----------|---------------------------|
| 60 Jahre | Hiess Josefine & Franz |
| 50 Jahre | Kurzbauer Anna & Franz |
| | Reiser Erika & Johann |
| | Teufl Berta & Engelbert |
| | Zankl Erna & Otto |
| 40 Jahre | Hierstand Anna & Josef |
| | Scharl Maria & Johann |
| | Theiler Angela & Johann |
| | Wolf Eva & Gustav |
| 30 Jahre | Sswimbersky Maria & Adolf |
| 25 Jahre | Gfatter Christine & Karl |
| | Vogl Elfriede & Johann |
| | Wimmer Erika & Karl |

Jungschar

Jeden Samstag um 14:00 Uhr laden Viktoria, Tanja und Christina zu einer einstündigen Jungscharstunde ins Pfarrheim ein. Spiel und Spaß stehen dabei im Vordergrund. Die Kinder der 2. und 3. Volksschulklassen sind dazu sehr herzlich eingeladen!

EHRUNG VON PFARRGEMEINDERÄTEN



Im Zuge der ½11 Uhr Messe wurden am Sonntag, den 10. November die ehemaligen Pfarrgemeinderäte Fr. Mag. Gertrud Miedl und Hr. Dir. Josef Mayer für ihre 30 (!) jährige Tätigkeit im Pfarrgemeinderat geehrt. Pfarrer Peter Sterkl hielt die feierliche Dankmesse in deren Verlauf auch die Ehrenurkunden übergeben wurden. Im Anschluss fand eine gemeinsame Agape mit dem Pfarrgemeinderat im Pfarrheim statt. Beide Jubilare versicherten dem amtierenden Pfarrgemeinderat ihre weitere Unterstützung. Ein herzliches vergelt's Gott für ihren Einsatz!

ANKÜNDIGUNGEN

ANGEBOTE IM ADVENT

- **Roratemesse**
Jeden Freitag im Advent um 06:00 Uhr Feiern auch Sie mit!
- **Beichtgelegenheiten**
Jeweils eine ½ Stunde vor den Gottesdiensten am Sa/So oder nach tel. Vereinbarung
Am 3. Adventsonntag (14./15. Dez.) besteht die Möglichkeit die Beichte zu den zuvor angegebenen Zeiten bei einem pfarrfremden Priester abzulegen
- **Schulmessen**
Die Termine werden mit der Schulleitung noch festgelegt.

ADVENT MIT ERWIN ÖTTL

Am Samstag, 30.11. findet um 19:00 Uhr (nach der Abendmesse) ein musikalisch literarischer Adventabend mit Erwin A. Öttl unter dem Motto

*"Vom Himmel fordert er die schönsten Sterne
und von der Erde jede höchste Lust!"*

im Pfarrheim statt. Auf ihr kommen freut sich das katholische Bildungswerk Neulengbach.

SENIOREN ADVENTNACHMITTAG

Am Sonntag, 8. Dezember (Maria Empfängnis) laden wir um 14:00 Uhr zu einem Senioren Adventnachmittag. Wir beginnen in der Kirche und gehen dann in das Pfarrheim, wo der Nachmittag mit Texten und Liedern fortgesetzt wird. Bei Kaffee und Kuchen beschließen wir das gemütliche Beisammensein.

MISSIONSKERZEN

Nach den Gottesdiensten am 7./8. Dezember werden unter dem Motto „Unter jedem Christbaum brennt eine Missionskerze“ auch heuer wieder Missionskerzen angeboten. Ein Faltblatt, das jeder Kerze beigegeben wird, informiert sie darüber, wer mit dem Reingewinn unterstützt wird und beinhaltet auch Texte und Lieder als Vorschlag zur Gestaltung des Heiligen Abends.

DREIKÖNIGSAKTION D. KATH. JUNGSCHAR

In der Zeit von 2. bis 5. Jänner kommen wieder unsere Sternsinger zu den Familien unserer Pfarre. Nehmen sie bitte die Sternsinger wohlwollend auf und lindern sie die Not der Welt durch eine entsprechende Spende. Sie erhalten ein Faltblatt, das sie informiert, was mit ihrer Spende passiert. Jede Gruppe kann sich übrigens ausweisen.



Einladung zur

Bibelrunde

mit Fr. Mag. Regina VOGL

jeden 1. Mittwoch im Monat
um 20:00 Uhr im Pfarrheim

2. Oktober / 6. November / 4. Dezember / 8. Jänner
12. Februar / 5. März / 2. April / 7. Mai / 4. Juni

Auf Ihr kommen freut sich
der Pfarrgemeinderat

IN EIGENER SACHE

Mit April 2002 hat der neue Pfarrgemeinderat seine Arbeit aufgenommen. Ein neues Team bringt naturgemäß auch neue Ideen. Dies spiegelt sich auch im neu gestalteten Pfarrblatt wieder, wo nicht nur Veranstaltungen angekündigt werden, sondern auch vom Erfolg berichtet werden soll. Über Ihre Wünsche und Anregungen sind wir jederzeit dankbar.

Ab der nächsten Ausgabe führen wir übrigens auch wieder die Pfarrstatistik (Taufen, Eheschließungen, Sterbefälle), wobei auch ein Gesamtjahresrückblick 2002 erfolgen wird.

MESSORDNUNG

Die Messordnung während der Woche und etwaige Änderungen entnehmen sie bitte dem Aushang im Kirchengang oder dem Internet (www.neulengbach.cc) bzw. den Verlautbarungen in den Messen.

Am Samstag feiern wir die Vorabendmesse um 18:00 Uhr (1/2 Std. davor beten wir den Rosenkranz)
Am Sonntag feiern wir die Hl. Messen jeweils um 07:30 Uhr und um 10:30 Uhr.

Sa, 30.Nov. 18:00 Uhr Vorabendmesse (davor um 17:30 Uhr beten wir den Rosenkranz)
mit Adventkranzweihe

So, 01.Dez. 07:30 Uhr Hl. Messe
10:30 Uhr Kindermesse mit rhythmischen Liedern



Fr, 06.Dez. 06:00 Uhr Roratemesse
16:00 Uhr Nikolausfeier für unsere Kinder in der Pfarrkirche

Sa, 07.Dez. 18:00 Uhr Vorabendmesse (davor um 17:30 Uhr beten wir den Rosenkranz)

So, 08.Dez. 07:30 Uhr Hl. Messe
10:30 Uhr lat. Hochamt – unser Kirchenchor singt begleitet von unserer
Kirchenorgel die kleine Messe von Gounod



Fr, 13.Dez. 06:00 Uhr Roratemesse

Fr, 20.Dez. 06:00 Uhr Roratemesse

Di, 24.Dez. 16:00 Uhr Kindermesse

22:00 Uhr Christmesse

Mi, 25.Dez. 07:30 Uhr Hl. Messe

10:30 Uhr lat. Hochamt – unser Kirchenchor singt begleitet von einem
großem Orchester die Messe „In die nativitatis“ von Karl T. Kogler



Do, 26.Dez. 07:30 Uhr Hl. Messe

10:30 Uhr Hl. Messe

Di, 31.Dez. 16:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Mi, 01.Jan. 07:30 Uhr Hl. Messe

10:30 Uhr Hl. Messe

Sa, 04.Jan 18:00 Uhr Vorabendmesse (davor um 17:30 Uhr beten wir den Rosenkranz)

So, 05.Jan. 07:30 Uhr Hl. Messe

10:30 Uhr Hl. Messe

Mo, 06.Jan. 07:30 Uhr Hl. Messe

10:30 Uhr lat. Hochamt – unser Kirchenchor singt begleitet von einem
großem Orchester die Messe „Et homo factus“ von Michael Dietl



Do, 30.Jan. 08:00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetungsstunden bis zur
19:00 Uhr Abendmesse

Sa, 01.Feb. 18:00 Uhr Vorabendmesse (davor um 17:30 Uhr beten wir den Rosenkranz)
mit Kerzenweihe

So, 23.Feb. 07:30 Uhr Hl. Messe

10:30 Uhr Kindermesse mit rhythmischen Liedern



Die nächsten **Tauftage** sind

Sonntag, 12. Jänner 11.30 Uhr

Sonntag, 09. Februar 11.30 Uhr

Sonntag, 09. März 11.30 Uhr

Bitte um Anmeldung bis spätestens zwei Wochen davor bei Herrn Kaplan Hell (Tel.: 54950). Für die Anmeldung bringen sie bitte die Geburtsurkunde des Kindes und die Taufscheine der Kindeseltern und des Paten mit.

Erscheinungsort Neulengbach P.b.b. 18513W77U

Verlagspostamt: 3040 Neulengbach

Medieninhaber und Herausgeber und Redaktion: r.k. Pfarrkirche Neulengbach. Druck: Hausdruckerei des Pastoralamtes der Diözese St. Pölten, 3101 St. Pölten, Klostersgasse 15. Offenlegung gem. §25 MG: Eigentümer zu 100% Pfarre Neulengbach. Blattlinie: Informationsschrift der Pfarre Neulengbach; es erscheinen keine weiteren Informationsschriften.